

## **Massive Drohnenangriffe auf Kiew: Putin kündigt brutale Vergeltung an!**

Drohnenangriffe auf Kiew am 6. Juni 2025 fordern mehrere Todesopfer; Russland kündigt Vergeltung an. Aktuelle Entwicklungen im Ukrainekrieg.



**Kiew, Ukraine** - Bei einem massiven nächtlichen Drohnenangriff auf Kiew sind mindestens vier Menschen getötet und 20 weitere verletzt worden. Bürgermeister Vitali Klitschko berichtete über die Angriffe auf Telegram. Nach ersten Informationen wurden mehrere Wohnhäuser in Kiew durch massive Luftangriffe getroffen. Russland setzte dabei sowohl Drohnen als auch ballistische Raketen ein, wodurch mehrere Stadtteile der Hauptstadt sowie andere größere Städte und Regionen im Westen der Ukraine betroffen sind. In allen Regionen der Ukraine wurde ein Luftalarm ausgelöst, und es werden mögliche Notstromausfälle im östlichen Teil Kiews befürchtet. Eine Drohne traf die obersten Stockwerke eines Mehrfamilienhauses, während in mehreren Stadtteilen

herabfallende Trümmermeldungen verzeichnet wurden.

Unklar bleibt, ob dieser Angriff eine geplante Vergeltung nach einem ukrainischen Schlag gegen die russische Bomberflotte ist. Laut dem ukrainischen Geheimdienst SBU wurden mehrere russische Militärflugplätze angegriffen, von denen Kampfflugzeuge gegen die Ukraine gestartet sind. Bei diesen präventiven Angriffen wurden Flugzeuge im Gesamtwert von sieben Milliarden Dollar zerstört. Der Kreml hat sich bisher nicht zu den Angriffen geäußert, jedoch wurde die Verärgerung von Wladimir Putin durch ein Telefonat mit US-Präsident Donald Trump publik, was die politischen Spannungen weiter verstärken könnte. Dies berichtet **oe24**.

## **Erheblicher strategischer Verlust für Russland**

Der ukrainische Angriff auf verschiedene russische Luftwaffenstützpunkte, die am 2. Juni 2025 stattfanden, wird als bedeutend betrachtet. Diese Angriffe erfolgten mit 117 FPV-Drohnen, die heimlich in die Nähe der Stützpunkte transportiert wurden. Berichte besagen, dass Dutzende strategische Bomber Russlands, darunter Tupolew Tu-95 und Tu-22 sowie Berijew A-50, zerstört wurden. Präsident Selenskyj bekräftigte, dass 34 % der strategischen Kampfflieger Russlands verloren gegangen seien, während der geschätzte Schaden für Russland bei sieben Milliarden Dollar liegt. Das ukrainische SBU kündigte an, dass die Operation insgesamt 18 Monate vorbereitet wurde und die Beteiligten rechtzeitig außer Landes gebracht wurden.

Russlands Verteidigungsministerium hat die Angriffe zumindest teilweise bestätigt, indem es von Schäden an Flugzeugen berichtete und erklärte, dass einige Angriffe in den Regionen Irkutsk und Murmansk abgewehrt werden konnten.

Militärblogger haben diese offensiven Aktionen als „Russlands Pearl Harbor“ beschrieben und teilweise scharfe Kritik an der Reaktion der russischen Militärführung geübt. Ein Rückzug strategischer Bomber auf weiter entfernt liegende Stützpunkte

wurde ebenfalls gemeldet. Diese Entwicklungen sind ein starkes Indiz für die veränderte Kriegsdynamik und den hohen technologische Fortschritt der Ukraine im Umgang mit Drohnen, wie die Militärexperten bestätigen. Diese fortschrittlichen neuen Drohnentechnologien und -strategien spielen eine zunehmend wichtige Rolle im Konflikt, was bereits in einem Bericht von **Tagesschau** angesprochen wurde.

## Die Bedeutung von Drohnen im Krieg

Drohnen sind auch der Schlüssel zur Lösung des Rekrutierungsproblems der Ukraine, da sie den Soldaten sicherere Einsatzmöglichkeiten bieten. Trotz der hohen Abschussquote von über 90 % bei russischen Shahed-Drohnen variiert Russland weiterhin die Flughöhen und -geschwindigkeiten dieser Drohnen, um die Ukraine vor Herausforderungen zu stellen. Zusätzlich hat die Ukraine innovative akustische Detektionssysteme entwickelt, um angreifende Drohnen frühzeitig zu erkennen und abzufangen. Das Experimentieren Russlands mit neuen Technologien, wie dem Einsatz von Glasfaserkabeln und Starlink-Antennen zur flexiblen Steuerung von FPV-Drohnen, unterstreicht den intensiven technologischen Wettlauf zwischen den beiden Nationen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die aktuellen militärischen Entwicklungen im Ukraine-Konflikt nicht nur die unmittelbaren Verluste, sondern auch die strategische Innovationskraft der Ukraine und die Herausforderungen für Russland verdeutlichen. Der anhaltende Einsatz von Drohnen verändert das Gesicht des Krieges nachhaltig, wie auch in den Analysen von **ZDF** dargelegt wurde.

| Details        |                 |
|----------------|-----------------|
| <b>Vorfall</b> | Angriff         |
| <b>Ursache</b> | Drohnenangriffe |
|                |                 |

| Details             |                                                                                                                                                                                                                                      |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Ort</b>          | Kiew, Ukraine                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Verletzte</b>    | 20                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Schaden in €</b> | 6100000000                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Quellen</b>      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="http://www.oe24.at">www.oe24.at</a></li> <li>• <a href="http://www.tagesschau.de">www.tagesschau.de</a></li> <li>• <a href="http://www.zdfheute.de">www.zdfheute.de</a></li> </ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**